

N I E D E R S C H R I F T

über die  
6. Sitzung  
des  
Ausschusses für Generation, Bildung, Kultur und Soziales  
am  
27. Januar 2016

im Saal des Rathauses in Welver

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:20 Uhr

A n w e s e n d : Vorsitzender Wagener

Mitglieder:

Anita Bauer, Andreas Braun, Ina Fahle, Dörthe Eusterholz  
Klaus-Peter Kerstin, Johannes Kimmel-Groß (in Vertretung des  
AM Cornelia Plaßmann), Heiko Kosche (in Vertretung des AM  
Ina Schönfeld), Tim-Fabian Römer, Gabriele Schröder

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Schumacher  
Fachbereichsleiterin Grümme-Kuznik  
Verwaltungsangestellte Jürgens als Schriftführerin

Ausschussvorsitzender Wagener eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungs- und fristgemäß geladen und in beschlussfähiger Anzahl erschienen ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bedankt sich der Ausschussvorsitzende bei Frau Baie, Rektorin der Grundschule Borgeln, im Namen des Ausschusses für die geleistete Arbeit und den Einsatz und wünscht ihr für ihren weiteren Lebensweg und die Zukunft alles Gute.

Weiterhin beantragt der Ausschussvorsitzende des Tagesordnungspunkt 4 zu unterteilen:

TOP 4 a - Vorstellung des Konzepts durch die Vorsitzende des Fördervereins  
TOP 4 b - Antrag der Fraktion Welver21 gemäß § 48 GO NRW „Ganztagsbetreuung an der Grundschule in Borgeln“

Daraus ergibt sich folgende

## T a g e s o r d n u n g

### A. Öffentliche Sitzung

1. Bestellung einer Schriftführerin/eines Schriftführers
2. Antrag auf Mitgliedschaft in der Bildungsregion des Kreises Soest  
hier: Antrag zur Tagesordnung gem. § 48 Abs. 1 Satz 2 und 4 GO NRW der Fraktion Bündnis 90 DIE GRÜNEN vom 12.10.2015
3. Antrag der Fraktion Welver21 gemäß § 48 GO NRW „Integrationsprojekt: Wandfläche für Legale Graffiti-Kunst an der ehemaligen Hauptschule in Welver“
4.
  - a) Vorstellung des Konzepts durch die Vorsitzende des Fördervereins
  - b) Antrag der Fraktion Welver21 gemäß § 48 GO NRW „Ganztagsbetreuung an der Grundschule in Borgeln“
5. Anfragen/Mitteilungen

### B. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Anfragen / Mitteilungen

Es wird wie folgt **b e r a t e n   u n d   b e s c h l o s s e n:**

### A. Öffentliche Sitzung

#### Zu Tagesordnungspunkt 1:

Bestellung einer Schriftführerin/eines Schriftführers

#### Beschluss:

Der Ausschuss für Generation, Bildung, Kultur und Soziales bestellt einstimmig zur weiteren Schriftführerin  
die Verwaltungsangestellte Monika Jürgens

#### Zu Tagesordnungspunkt 2:

Antrag auf Mitgliedschaft in der Bildungsregion des Kreises Soest  
hier: Antrag zur Tagesordnung gem. § 48 Abs. 1 Satz 2 und 4 GO NRW der Fraktion Bündnis 90 DIE GRÜNEN vom 12.10.2015

Bei allen Fraktionen besteht großer Informationsbedarf, deshalb wird dieser Tagesordnungspunkt in die nächste Ausschusssitzung am 16. März 2016 verschoben. Zu dieser Sitzung wird ein Vertreter der Bildungsregion des Kreises Soest eingeladen, um nähere Informationen zu präsentieren. Gleichzeitig ergeht auch eine Einladung an die Kindergartenleitungen sowie Schulleitungen damit auch diese sich informieren können.

### **Zu Tagesordnungspunkt 3:**

Antrag der Fraktion Welver21 gemäß § 48 GO NRW „Integrationsprojekt: Wandfläche für Legale Graffiti-Kunst an der ehemaligen Hauptschule in Welver“

Zunächst erläutert Frau Fahle von der Fraktion Welver21 noch einmal diesen Antrag. Im Zuge einer lebhaften Diskussion, bei der sich alle Ausschussmitglieder nicht generell gegen den Antrag aussprechen aber es noch erheblichen Klärungsbedarf besteht sowie die Bedenken die auch Bürgermeister Schumacher äußert im Hinblick auf Haftung, Verantwortung etc. wird auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden folgende Vorgehensweise abgesprochen: Sämtliche Fragen aller Fraktionen werden bis zum 14.02.2016 an die Verwaltung gesandt, diese erstellt einen Fragenkatalog und leitet diesen dann an die Fraktionen zur Info weiter, aber insbesondere auch an Frau Fahle, damit sie in der nächsten Ausschusssitzung die Fragen beantworten kann.

Somit wird auch dieser Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung verschoben.

### **Zu Tagesordnungspunkt 4 a:**

Frau Loer vom Förderverein der Grundschule Borgeln e.V. erläutert noch einmal das vorgelegte Konzept. Im Zuge der umfassenden Beratungen wird festgestellt, dass es sich nicht um eine „Ganztagsbetreuung“ handelt sondern um eine „Randstundenbetreuung“.

Auf Antrag der CDU-Fraktion wird einstimmig beschlossen, dass in der zu schließenden Vereinbarung zwischen der Gemeinde Welver –als Schulträger- und dem Förderverein der Grundschule Borgeln –als durchführender Maßnahmenträger- schriftlich festgelegt wird, dass die jährlich neu zu beantragenden Landesmittel zur Finanzierung der Randstundenbetreuung im Falle der Antragsablehnung bzw. Minderbescheidung an zuweisenden Landesmitteln nicht zu einer Stellvertreterhaftung der Gemeinde Welver führen. Die Gemeinde Welver verpflichtet sich, für die jährlich wiederkehrenden Anträge zur Bezuschussung der Betreuungsleistung des Fördervereins erforderlichen Landesmitteln zu beantragen und diese weiterzuleiten.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Generation, Bildung, Kultur und Soziales empfiehlt dem Rat einstimmig die Verwaltung zu beauftragen, die Zuwendungen aus den Landesmitteln in Höhe von 5.000,- € fristgerecht bis zum 31. März 2016 bei der Bezirksregierung zu beantragen, sowie eine entsprechende Vereinbarung –gemäß dem Antrag der CDU-Fraktion- mit dem Förderverein der Grundschule Borgeln e.V. zu schließen.

### **Zu Tagesordnungspunkt 4 b:**

Der Antrag der Fraktion Welver21 gemäß § 48 GO NRW „Ganztagsbetreuung an der Grundschule in Borgeln“ wird von der Fraktion zurückgezogen.

## **Zu Tagesordnungspunkt 5:**

- Anfragen/Mitteilungen -

### **a) Anfragen:**

AM Fahle hat eine Sachstandsanfrage zum Integrationskonzepts. FBLin Grümme-Kuznik erläutert dazu, dass derzeit insgesamt 294 Flüchtlinge aufgenommen wurden, davon ca. 120 Personen in der ehemaligen Hauptschule. Der Rückgang der Zuweisungen im Januar 2016 wurde auf Anfrage bei der Bezirksregierung damit begründet, dass offensichtlich ein Ungleichgewicht beim Verteilerschlüssel dazu geführt habe, dass einige Kommunen im Gegensatz zu anderen überproportional viele Zuweisen erhalten haben. Diese gelte es jetzt auszugleichen. Daher kann Welver auf eine ca. 3 – 4 wöchige „Verschnaufpause“ bei den Zuweisungen rechnen.

AM Kosche fragt an, ob eine erneute Bürgerversammlung geplant ist, und wenn ja ob es bereits einen Terminvorschlag gibt. BM Schumacher erklärt hierzu, dass eine Bürgerversammlung geplant ist, aber derzeit noch nicht terminiert.

AM Bauer fragt an, wann der Bürgerbus in Welver zum Einsatz kommt. BM Schumacher sieht es nach einem Gespräch mit Herrn Breier realistisch an, dass der Bürgerbus noch im 1. Halbjahr 2016 an den Start gehen könne.

AM Kerstin hat eine Anfrage zu den Sanitäranlagen bzw. Duschen an der ehemaligen Hauptschule. Aufgrund seiner räumlichen Nähe konnte er feststellen, dass die Türen stundenlang aufstehen, seiner Meinung nach wäre dies mit der Entfernung der vorhandenen Türstopper relativ einfach abzuändern. Weiterhin fragt er an, ob seitens der Verwaltung Toiletten- und Duschcontainer angedacht seien. Bürgermeister Schumacher antwortet hierauf, dass dies nur eine Notlösung wäre, es ist daran gedacht entsprechende Einrichtungen innerhalb des Gebäudes zu installieren. Für den Hinweis mit dem Türstopper bedankt er sich, dies wird auf dem kleinen Dienstweg geregelt.

AM Braun fragt an ob es bereits Nachfolger/innen für die beiden vakanten Schulleiterstellen gibt. Bürgermeister Schumacher antwortet, dass es seitens der Verwaltung keine Informationen gibt, Bewerbungen gibt es wohl, er sich aber gerne bei der Bezirksregierung nach dem Sachstand informieren wird.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

### **b) Mitteilungen:**

Mitteilungen werden nicht gegeben.

## **B. Nichtöffentliche Sitzung**

## **Zu Tagesordnungspunkt 1:**

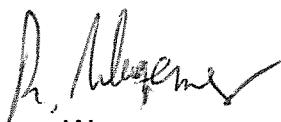
- Anfragen / Mitteilungen -

### **a) Anfragen:**

Anfragen werden nicht gestellt.

**b) Mitteilungen:**

Mitteilungen werden nicht gegeben.



- Wagener -  
Ausschussvorsitzender



Jürgens -  
Schriftführerin